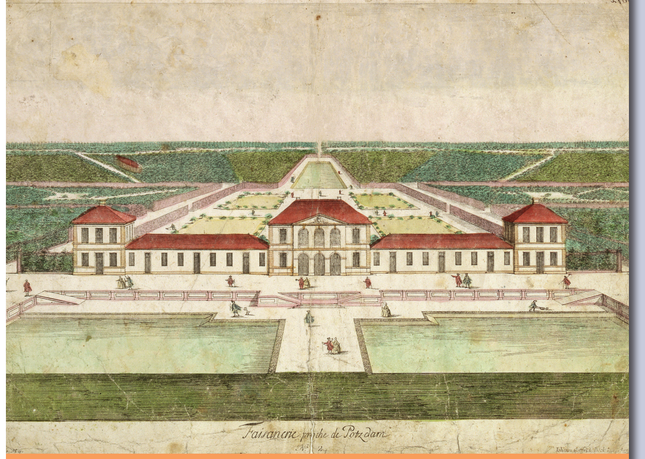
Anne Marie Laval wird 1728 als Tochter französischer Glaubensflüchtlinge in Berlin geboren. 1746 führt sie die Heirat mit dem Beuteltuchmacher Jean Pierre Baral nach Potsdam. Das Paar lebt von Gelegenheitsarbeiten. Sie verdingen sich in der Färberei einer Tapetenfabrik und werden 1753 mit dem Innenanstrich der Französischen Kirche beauftragt. Daneben betreibt Anne Marie Baral ab 1769 Seidenbau: Sie arbeitet auf einer Maulbeerplantage, haspelt und bildet als einzige Frau in Potsdam Lehrlinge darin aus. Diese Mehrfachqualifikation bringt ihr jährlich 150 Taler ein und macht sie landesweit zur Spitzenverdienerin in dieser Branche. So kann sie sich und ihre zwei Töchter auch nach dem Tod ihres Mannes 1781 ernähren.

1789 erhält Anne Marie Baral eine feste Stelle auf dem Jägerhof, um dort Seide zu kultivieren. Der Hof befindet sich in der umgebauten Fasanerie (heute Justizzentrum) und soll zu einer Seidenbau-Musteranstalt mit Lehrausbildung entwickelt werden. Doch das Interesse ist gering, denn der Anbau ist mühsam und wird durch ungünstige klimatische Bedingungen erschwert. Das Ziel Friedrich II., Brandenburg von ausländischen Importen unabhängig zu machen, erfüllt sich nur teilweise. Auch Anne Marie Baral muss Rückschläge verkraften. 1793 gibt sie den Seidenbau an ihre Tochter Suzette ab, die jedoch im Jahr darauf stirbt. Anne Marie Baral lebt bis zu ihrem Tod 1805 auf dem Jägerhof.



Potsdamer Fasanerie (später Jägerhof) | koloriertes Guckkastenblatt von Johann Gottfried Böck, um 1770
Potsdam Museum, Foto: Holger Vonderlind, CC BY-NC-SA

Frauen Orte

im Land Brandenburg

Stand März 2021

»...von den Spuren der Frauen
wird in der Geschichtsschreibung so viel bleiben,
wie von den Spuren eines Schiffes im Meer...«
(Anna Maria von Schürmann, 17. Jahrhundert)

Diese Spuren wieder sichtbar zu machen, ist das Ziel des Projektes »FrauenOrte im Land Brandenburg«. Ausgewählte Biografien zeigen, in welch vielfältiger Weise Frauen die Gesellschaft und das Land Brandenburg mitentwickelt und gestaltet haben.

Träger ist der Frauenpolitische Rat Land Brandenburg e.V..
Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft
von Brigitte Faber-Schmidt und
wird vom Land Brandenburg gefördert.
Wir danken den Initiatorinnen von
»FrauenOrte Sachsen-Anhalt« für die Idee.

LAND BRANDENBURG

www.frauenorte-brandenburg.de

Anne Marie Baral
1728–1805
Seidenkultivateurin, Hasplerin, Ausbilderin